

## **Schriftliche Frage Nr. 309 vom 24. September 2018 von Herrn Balter an Frau Ministerin Weykmans zur Trainerausbildung in der Deutschsprachigen Gemeinschaft<sup>1</sup>**

### **Frage**

Im Grenz Echo vom 09. August 2017 war ein Artikel zur Reform der Trainerausbildung in der DG, die am 8. Dezember angestrebt werden soll, zu lesen. Mit dieser Reform sollen auch Jugendliche unter 16 Jahren in den Genuss einer ersten Trainerausbildung kommen, damit diese jungen Leute besser in ihren Vereinen gehalten werden können. Darüber hinaus soll so der Grundstein gelegt werden, damit ab 2019 diese Kurse auch im europäischen Qualifikationsrahmen stattfinden können.

Die Vivant-Fraktion befürwortet eingehend das Prinzip der Trainerausbildung, da der Breitensport sowie die Nachwuchsförderung in der DG auf gut ausgebildete Trainer, die oftmals auch ehrenamtlich arbeiten, fußt.

Dennoch stellen sich mir in diesem Zusammenhang einige Fragen:

1. Wie hoch lag die Teilnehmerzahl an der Trainerausbildung der DG in den letzten vergangenen Jahren? Bitte eine Auflistung pro Kurs anfügen.
2. Welche Schwerpunkte werden in den verschiedenen Kursen unterrichtet? Wie setzt sich die Ausbildungsmaterie zusammen?
3. Welchem Profil entsprechen die verschiedenen Teilnehmer? Was sind ihre Beweggründe, um an der Trainerausbildung teilzunehmen?
4. Welche Kurse wurden in den vergangenen Jahren mangels Teilnehmern in anderen Regionen absolviert? Wie viele Personen aus der DG sahen sich in diesem Zusammenhang gezwungen, Kurse in anderen Regionen zu absolvieren?
5. Wie hoch beliefen sich die für die DG anfallenden Kosten pro Jahr seit 2014? Bitte eine Liste aller Einzelkosten pro Jahr anfügen.

### **Antwort**

1. Wie hoch lag die Teilnehmerzahl an der Trainerausbildung in der Deutschsprachigen Gemeinschaft in den vergangenen Jahren?  
Bitte Auflistung pro Kurs anfügen.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Anzahl der vergebenen Diplome in den Jahren 2014 bis 2018.

Dabei ist zu beachten, dass ein Diplom erst verliehen wird, wenn ein Kurs vollständig beendet wurde.

Zum Beispiel das Diplom Trainer C Turnen beinhaltet den Kurs Trainer C Allgemeine Sporttheorie, Trainer C Turnen und ein Praktikum. Deshalb kann es vorkommen, dass ein Teilnehmer im Jahre x den Kurs Trainer C Allgemeine Sporttheorie und im Jahre x+1 den sportartspezifischer Kurs Trainer C und erst im Jahre x+3 das Praktikum absolviert. Erst dann erhält er sein Diplom.

	2014	2015	2016	2017
Übungsleiter Breitensport Stufe 1	2	23	16	23
Übungsleiter Breitensport Stufe 2	13	0	18	9
Übungsleiter Breitensport Stufe 3	0	0	0	0
Brevet C = Animator (Fußball)/Trainer D	0	0	0	13
Trainer C	22	19	14	71
Trainer B	1	0	13	0
Trainer A	0	0	0	0
Höheres Rettungsschwimmerdiplom	0	13	10	10

---

<sup>1</sup> Die nachfolgend veröffentlichten Texte entsprechen den hinterlegten Originalfassungen.

2. Welche Schwerpunkte werden in den verschiedenen Kursen unterrichtet?  
Wie setzt sich die Ausbildungsmaterie zusammen?

Der Fachbereich Sport, Medien und Tourismus bietet die folgenden Trainerausbildungen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft an:

- Übungsleiter Breitensport Stufe 1
- Übungsleiter Breitensport Stufe 2
- Übungsleiter Breitensport Stufe 3
- Trainer C "Allgemeine Sporttheorie"
- Trainer B "Allgemeine Sporttheorie"
- Trainer A "Allgemeine Sporttheorie"

Die Diplome Übungsleiter Breitensport (1-3) werden den Absolventen nach dem erfolgreichen Absolvieren des Kurses und anschließenden Praktikums bei der jährlichen Diplomverleihung im Dezember überreicht.

Bei den Trainer A, B oder C Ausbildungen erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung nach dem erfolgreichen Absolvieren der Allgemeinen Sporttheorie. Dies ist der Teil der Ausbildung, die vom Fachbereich Sport organisiert wird.

Um das Diplom zu erhalten, müssen die Teilnehmer ferner den sportspezifischen Teil und ein Praktikum absolvieren. Die Organisation sowie die Inhalte der sportspezifischen Ausbildungen obliegen den jeweiligen Sportfachverbänden oder Vereinen, insofern sie keinem Sportfachverband angehören. Diese stellen sicher, dass die Ausbildungen mit den wallonischen und flämischen Kursen kompatibel sind und gegenseitig anerkannt werden können. Der Kurs mit dem A-Niveau stellt die höchste Ebene dar. Die Diplome werden bei der jährlichen Diplomverleihung im Dezember überreicht

Falls kein entsprechender Kurs in Ostbelgien stattfindet, kann der Kurs außerhalb Ostbelgiens absolviert werden.

Ab 2019 wird der Kurs "Trainer D - Animator" angeboten. Der Kurs wird ebenfalls von den Sportfachverbänden oder von Vereinen organisiert, die keinem Sportfachverband angehören. Der Kurs umfasst das Modul: Didaktik, Methodik und Trainingslehre aus dem Kurs Trainer C "Allgemeine Sporttheorie", weil dies die pädagogische Voraussetzung für eine Tätigkeit als Hilfstrainer liefert. Ferner finden im Kurs 26-36 Stunden praktischer Unterricht in der jeweiligen Sportart statt.

Die Trainerausbildungen im Bereich Fußball obliegen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft der Fußballtrainerschule der Deutschsprachigen Gemeinschaft (FTSDG). Die von Jean-Marie Greven geleitete Fußballtrainerschule deckt ein breites Spektrum praxisorientierter Themen ab. 2013 startete die Fußballtrainerschule in Ostbelgien, weil durch die Aufteilung des föderalen Fußballverbandes in einen wallonischen und einen flämischen Flügel auch in Ostbelgien eine eigenständige Fußballtrainerschule gegründet werden musste, da die Aus- und Weiterbildung auf der Ebene der Gemeinschaften organisiert ist.

Die Kursinhalte, die vom Fachbereich Sport, Medien und Tourismus organisiert werden, sind die folgenden:

<u>Breitensport Stufe 1:</u>	<u>Breitensport Stufe 2:</u>	<u>Breitensport Stufe 3:</u>	<u>"Trainer D - Animator"</u>
Thema 1: Psychomotorik	Thema 1: Sport- praktische Kurse	Thema 1: Organisation von Lagern, Wettkämpfen und Turnieren	Thema 1: Didaktik, Methodik und Trainingslehre
Thema 2: Didaktik, Methodik und Trainingslehre	Thema 2: Trainingslehre	Thema 2: Psychologie	Praktischer Anteil 26-36 Stunden
Thema 3: Ernährungslehre	Thema 3: Einflussfaktoren der sportlichen Aktivität und Leistung		
Thema 4: Präventionsmaßnahmen und Notfallversorgung	Thema 4: Sport und Inklusion		
Thema 5: Psychologie (Teil 1), Fair-Play und Verantwortung	Thema 5: Psychologie		

<u>Trainer C: Allgemeine Sporttheorie:</u>	<u>Trainer B: Allgemeine Sporttheorie:</u>	<u>Trainer A: Allgemeine Sporttheorie:</u>
Thema 1: Institutioneller und legislativer Rahmen	Thema1: Institutioneller und legislativer Rahmen	Thema1: Institutioneller und legislativer Rahmen
Thema 2: Didaktik, Methodik und Trainingslehre	Thema 2: Didaktik und Methodik	Thema 2: Didaktik und Methodik
Thema 3: Einflussfaktoren der sportlichen Aktivität und Leistung Modul 1: Anatomie/Physiologie	Thema 3: Einflussfaktoren der sportlichen Aktivität und Leistung	Thema 3: Einflussfaktoren der sportlichen Aktivität und Leistung
Thema 4: Präventionsmaßnahmen und Notfallversorgung	Thema 4: Präventionsmaßnahmen und Notfallversorgung	Thema 4: Sicherheitsaspekte
Thema 5: Moral, Ethik und Deontologie	Thema 5: Ethik und Deontologie	Thema 5: Ethik und Deontologie
Thema 6: Sport und Inklusion	Thema 6: Ernährungslehre	

3. Welchem Profil entsprechen die verschiedenen Teilnehmer? Was sind ihre Beweggründe, um an einer Trainerausbildung teilzunehmen?

Das Zugangsalter bei den verschiedenen Kursen ist folgendermaßen festgelegt:

- 15 Jahre am Tag des Kursbeginns für den Übungsleiter Breitensport 1 und den "Trainer D - Animator"
- 16 Jahre am Tag des Kursbeginns für den Kurs Trainer C "Allgemeine Sporttheorie"

Die anderen Kurse werden später absolviert, da diese auf die oben genannten Kurse aufbauen.

Die Motivation der Kursteilnehmer wird bei den Anmeldungen nicht explizit hinterfragt. Jedoch liegt es auf der Hand, dass die Teilnehmer der Kurse Übungsleiter Breitensport 1 und 2 anstreben, als Animator bei den zahlreichen Sportlagern in Ostbelgien tätig zu werden. Je nach Diplom steigt der Zuschuss seitens der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die Betreuer:

Auszug Sportdekret vom 19. April 2004:

§2 - Die Betreuer eines Sportlagers werden je nach ihrer sportlichen Qualifikation in eine der folgenden Kategorien eingestuft:

1. Kategorie A: Übungsleiter Breitensport Stufe III, [Master oder Bachelor]<sup>2</sup> in Leibeserziehung, Trainer A, Inhaber eines von der Regierung als gleichwertig anerkannten Diploms;
2. Kategorie B: Übungsleiter Breitensport Stufe II, Trainer B, Fachlehrer in Leibeserziehung in den Primarschulen, Grundschullehrer, Kindergartenlehrer;
3. Kategorie C: Übungsleiter Breitensport Stufe I, Inhaber eines Grundausbilderdiploms, Inhaber eines [Anerkennungsnachweises ehrenamtliche Jugendleiterin oder Anerkennungsnachweises ehrenamtlicher Jugendleiter]<sup>3</sup> der Deutschsprachigen Gemeinschaft;
4. Kategorie D: Helfer ohne Diplom.  
(...)

Als Mindestsatz der Betreuer im Sinne des vorhergehenden Absatzes gilt:

1. für Betreuer der Kategorie A: 13 EUR;
2. für Betreuer der Kategorie B: 11 EUR;
3. für Betreuer der Kategorie C: 9 EUR;
4. für Betreuer der Kategorie D: 6 EUR.

Ferner möchten viele Absolventen der Trainerausbildung Trainertätigkeiten in ihren Vereinen übernehmen - insbesondere bei Absolventen der Trainer C Ausbildung. Aufgrund der Erfahrungen der Kursreferenten wurde das Zugangsalter für den Trainer C auf 16 Jahre festgelegt. Da aber viele Vereine ihre Jugendlichen schon sehr früh als Hilfstrainer einsetzen möchten, wurde der "Trainer D - Animator" ins Leben gerufen, der ab 15 Jahre zugänglich ist.

Die Ausbildungen zum Trainer B und A finden nur selten statt. Hier ist zwar einerseits die persönliche Weiterentwicklung des Sportlers häufig die Motivation, andererseits bringen diese Sportler das erworbene Knowhow in ihre Trainerarbeit ein und steigern somit das gesamte Trainingsniveau im Verein.

4. Welche Kurse wurden in den vergangenen Jahren mangels Teilnehmern in anderen Regionen absolviert. Wie viele Personen aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft sahen sich in diesem Zusammenhang gezwungen, Kurse in anderen Regionen zu absolvieren?

Aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft stellten in den Jahren von 2014 bis 2016 insgesamt 16 Personen einen Antrag auf eine finanzielle Unterstützung zur Teilnahme an Aus- und Weiterbildungen im Sport außerhalb Ostbelgiens.

Folgende Kurse wurden dabei absolviert:

- Handball B-Lizenz
- Trainer A Leistungssport und Ringen

---

<sup>2</sup> abgeändert D. 22.02.16, Art. 32

<sup>3</sup> abgeändert D. 06.12.11, Art. 66

- Trainer C Badminton
- Trainer C Karate
- Trainer A
- Trainer B Radrennsport (2\*)
- Trainerlehrgang Handball
- Trainer C Ringen
- Trainer C Taekwondo
- Trainer A Verlängerung der Linzen Ringen
- Badminton Doppeltraining
- Sportphysiotherapeut
- Torwart-Weiterbildung
- Trainer A Volleyball
- Trainer B Schwimmen

5. Wie hoch beliefen sich die für die Deutschsprachige Gemeinschaft anfallenden Kosten pro Jahr seit 2014? Bitte eine Liste aller Einzelkosten pro Jahr anfügen.

	<b>Unkosten TOTAL</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Abschuss</b>
<b>Gesamttotal Halbjahr Haushalt 2018*</b>	43.070,78 €	10.910,00 €	<b>32.160,78 €</b>
<b>Gesamttotal Haushalt 2017</b>	42.286,82 €	19.705,00 €	<b>22.581,82 €</b>
<b>Gesamttotal Haushalt 2016</b>	34.767,75 €	14.726,00 €	<b>20.041,75 €</b>
<b>Gesamttotal Haushalt 2015</b>	34.652,31 €	16.821,00 €	<b>17.831,31 €</b>
<b>Gesamttotal Haushalt 2014</b>	17.262,44 €	7.045,00 €	<b>10.217,44 €</b>
*Hochrechnung			

Die Kosten beinhalten folgende Posten:

2014

- Trainer C "Allgemeine Sporttheorie" (3 Kurse)
- Trainer C Turnen
- Trainer C Tennis
- Trainer C Fußball (Fußball Brevet C)
- Fortbildung Rettungsschwimmer (2 Kurse)
- Fachtagung Sport
- Internationaler Fußballkongress
- Kongress Nachwuchsförderung
- Sportkongress

2015

- Trainer C "Allgemeine Sporttheorie" (3 Kurse)
- Übungsleiter Breitensport Stufe 1
- Übungsleiter Breitensport Stufe 2
- Höheres Rettungsschwimmerdiplom
- Trainer C Radsport
- Trainer C Turnen
- Trainer C Jeet Kune Do
- Trainer C Fußball (Fußball Brevet C)
- Fußball UEFA Diplom
- Fortbildung Turnen
- Fortbildung Tanzen
- Fortbildung Rettungsschwimmer (2 Kurse)
- Fortbildung Open Water Lifeguard

- Fortbildung Tennis
- Nachprüfungen Übungsleiter Breitensport Stufe 1 und 2
- Neuerstellung der Kurse Trainer C "Allgemeine Sporttheorie", Trainer C Turnen und Trainer C Tanzen

#### 2016

- Trainer C "Allgemeine Sporttheorie" (3 Kurse))
- Übungsleiter Breitensport Stufe 1
- Übungsleiter Breitensport Stufe 2
- Höheres Rettungsschwimmerdiplom
- Trainer C Turnen
- Trainer C Tanzen
- Trainer C Handball
- Trainer C Kegeln
- Trainer C Fußball (Fußball Brevet C)
- Fortbildung Geräteturnen
- Fortbildung Sportakrobatik
- Fortbildung Rettungsschwimmen (2 Kurse)
- Fortbildung Volleyball
- Fortbildung Schießmeisterlehrgang

#### 2017

- Trainer C Allgemeine Sporttheorie (3 Kurse)
- Trainer C Geräteturnen
- Trainer C Akroturnen
- Trainer C Volleyball
- Trainer C Taekwondo
- Trainer C Sportschiessen
- Trainer C Tennis
- Trainer C Turnen
- Breitensport Stufe 2
- Trainer C Fußball (Fußball Brevet B)
- Trainer C Orientierungslauf
- Trainerschule UEFA B
- Trainer C Handball
- Höheres Rettungsschwimmen
- Schülerassistentenausbildung
- Fortbildungen Rhönradturnen
- Fortbildungen Tanzen
- Fortbildungen Rettungsschwimmen (2 Kurse)
- Fortbildungen Orientierungslauf Karten
- Prüfung für Sportschützenlizenz
- Sportmedizinischer Kongress
- Fußballtrainerkongress

#### 2018\*

- Trainer C Allgemeine Sporttheorie (3 Kurse)
- Trainer B Allgemeine Sporttheorie
- Trainer C Rhönradturnen
- Trainer C Tanzen
- Trainer C Volleyball
- Trainer C Akrobatik
- Höheres Rettungsschwimmen
- Fortbildung Geräteturnen Mädchen
- Fortbildung Tanzen
- Fortbildung Mini-Trampolin
- Fortbildung Rettungsschwimmen (2 Kurse)

- Schießmeisterlehrgang
- \* Bisher noch nicht alles abgerechnet.